







Auch Du bist verpflichtet, für den Deutschen Textilarbeiterverband Mitglieder zu werben!

Berichte aus Fachkreisen.

Blaichach. Dem Direktor Zellweger aus Blaichach, der im ganzen Altgau bekannt ist, kann man nicht nachsagen, daß er besonders arbeiterfreundlich sei.

Greiz. Am Freitag, den 6. November, fand im „Goldenen Anker“ eine gemeinsame Sitzung der Vorstände der Arbeiterturnvereine und des Vorstandes des Gewerkschaftsartikels Greiz und Umgegend statt.

Die am 6. November 1925 versammelten Vorstände der Arbeiterturnvereine von Greiz und Umgegend wissen, daß nur Schulter an Schulter kämpfend die Ausbeutung der Arbeiterklasse beseitigt und aufgehoben werden kann.

Wie in der Vorbereitungszeit, so auch heute wieder müssen die freien Gewerkschaften feststellen, daß die Deutsche Turnerschaft der Reaktion Hülfswort leistet.

Gewerkschaftsartikel Greiz und Umgegend: Härtel. Brandes.

Gruppenleitung der Gruppe Greiz des Arbeiterturnerbundes: Tauchert.

Das Vorgehen der Gruppe des Arbeiterturnerbundes und des Gewerkschaftsartikels in Greiz verdient Nachahmung.

Hamburg. (Ungelegliche Arbeitszeit in Groß-Hamburger Textilbetrieben.) Die Textilfirmen Hamburger Wollkammerei in Wilhelmsburg a. d. Elbe, Sternwollspinnerei Bahrenseld G. m. b. H. in Bahrenseld bei Altona und Bischoff u. Rodach in Hamburg, Grüner Deich, haben es sich angeeignet, gegen den Willen ihrer Betriebsräte in einigen ihrer Abteilungen ungesetzlich arbeiten zu lassen.

Wir müssen es nun abwarten, ob die drei widerspenstigen Firmen entsprechend behandelt werden. Erwarten müssen wir das! Aber die Groß-Hamburger Textilarbeiterchaft soll hieraus lernen, wie notwendig es ist, den Firmen eine geschlossene und vereinte Arbeiterchaft gegenüberzustellen, damit solche willkürliche Arbeitszeitverlängerung nicht angeordnet werden kann und dadurch die Löhne herabzubringen.

Stärkt also euern Textilarbeiterverband, damit gesunde Zustände geschaffen werden können.

Hamburg. Die Lohnbewegung in der Groß-Hamburger Textilindustrie. Der bisherige Lohnvertrag für die hiesige Textilindustrie, der vom 1. Juni bis 3. Oktober d. J. Gültigkeit hatte, wies folgende Löhne auf:

Table with 3 columns: Category (Arbeiterinnen, Arbeiter, Gesellen), Age Group, and Hourly Wage (Pf.).

Jeder, der fünf gesunde Sinne besitzt, weiß, daß mit diesen Löhnen kein Mensch auskommen kann. Aber der Arbeitgeberverband der Textilindustrie im Niederschlesien denkt anders und antwortete auf unsere Forderungen in der Verhandlung am 9. Oktober, daß er geneigt sei, den bisherigen Lohnvertrag sogar auf 6 Monate, das heißt wohl bis 3. April 1926, zu verlängern.

Die heutige Einstellung der Schlichtungsinstanzen ist hierdurch richtig wiedergegeben. Die Weisung von oben und der Einfluß der Arbeitgeber ist ununternehmbar und sollte die Textilarbeiter aus dem Schlaf erwecken!

Deutscher Textilarbeiterverband, Filiale Hamburg u. Umg. Offenbach. In Offenbach verstarb der Kollege Griebemann, der seit 40 Jahren ununterbrochen organisiert war.

Wunsiedel. Die Jubiläumfeier des Textilarbeiterverbandes der Ortsgruppe Wunsiedel, die am 10. Oktober gemeinsam mit der hiesigen Sozialdemokratischen Partei abgehalten wurde, gestaltete sich zu einer imposanten Rundgebung für die Jubilare und für die Arbeiterbewegung im allgemeinen.

Das Vorgehen der Gruppe des Arbeiterturnerbundes und des Gewerkschaftsartikels in Greiz verdient Nachahmung. Das Vorgehen der Gruppe des Arbeiterturnerbundes und des Gewerkschaftsartikels in Greiz verdient Nachahmung.

Nicht unerwähnt sollen die Leistungen der Turnerinnenabteilung des Arbeiter-Turn- und Sportvereins und der Sängerschaft des Arbeiter-Verbands „Erheiterung“ bleiben.

Rätsellese. Auflösung aus voriger Nummer: Der Lohnweber! Von A. Pfau.

Richtige Lösungen sandten ein: Sophie Döhring-Stuttgart, Emma Lödt und Hugo Vogt-Neumünster.

Literatur.

„Die Arbeit“. Zeitschrift für Gewerkschaftspolitik und Wirtschaftsfunde. Herausgeber Theodor Lempert, 1925, Heft 10, 64 S., Preis 1 Mk. Das Oktoberheft der wissenschaftlichen Zeitschrift der deutschen Gewerkschaftsbewegung enthält eine Reihe von beachtenswerten Aufsätzen, die sich mit der Lage der deutschen Wirtschaft und der Weltwirtschaft sowie den Forderungen beschäftigen, die sich für die Arbeiterbewegung, insbesondere die Gewerkschaften aus ihr ergeben.

Zwei andere Aufsätze sind Problemen gewidmet, die sich aus der Auseinandersetzung mit gemäßigten und fremden Idealtreue ergeben. Dr. Annemarie Herberg unterzieht die philosophischen Annahmen des in Arbeitgeberkreisen sehr geschätzten Soziologen Dummann einer gründlichen und scharfen Kritik.

Die in dem Verbandsorgan des Deutschen Textilarbeiterverbandes und in der von der Gauleitung Sachsen herausgegebenen Broschüre erhobenen Angriffe gegen die behördlichen Schlichtungsinstanzen in Sachsen sollten sich nur gegen die in der Broschüre erwähnten Schlichtungsinstanzen richten.

Der Vorstand. J. A.: gez. Schrader.

Briefkasten.

Den Mitarbeitern am „Textilarbeiter“ zur Beachtung. Beschreibt nur eine Seite des Bogens. Laßt zwischen den Zeilen genügend Raum, damit eine Korrektur möglich ist.

Bekanntmachungen des Vorstandes. Sonntag, den 29. November ist der Beitrag für die 49. Woche fällig.

Achtung! Achtung! a. M. Der Kassierer Drewnick ist zu streichen. Gau Gera. Bad Blankenburg. V. Willi Schöp, Schwarz (Saalbach), Zeigerheimer Str. 10.

Geschäftsführer-Gesuch. Für die Geschäftsstelle Aachen wird ein zweiter Geschäftsführer gesucht. Derjelbe muß in der Lage sein, die Kassegeschäfte einwachen zu führen und muß sich auch agitatortisch betätigen können.

Verlorene Mitgliedsbücher. Das Buch St.-Nr. 987 325, auf den Namen Friedrich Kramp-Laden lautend, ist verlorengegangen.

Totenliste. Gestorbene Mitglieder. Bremen. Anton Werner. Schwene. Willi Bühl. Lauenstein. Heinrich Grobe. Lauenwalde. Anna Hecker; Friedrich Riffert; Reinhold Valentin.

Adressenänderungen. Gau Cassel. E. Schwegel. Sendungen, die nicht die Kasse betreffen, an den Vorsitzenden Bielefeld.

TEXTELITERATUR. Sozial. Materialkunde der Textilindustrie, Rohmaterial und deren Verarbeitung, Gelpinse 1922. 8.- Mk.

Legat. Karl Hübisch in Berlin, Memeler Str. 5/9. Verantwortlicher Redakteur Hugo Drehtel in Berlin. — Druck: Buchdruckerei und Verlagsanstalt Paul Zinnow in Berlin.